

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 39 (1931)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Samariterbund.

an die Vorstände der Samaritervereine.

An der Delegiertenversammlung des Schwei.^z Roten Kreuzes, die am 13./14. Juni in Bulle stattfinden wird, stehen dem Samariterbund 40 Mandate mit Stimmrecht zur Verfügung. Diejenigen Samaritervereine und -verbände, die solche Mandate übernehmen wollen, werden ersucht, sich baldigst beim unterzeichneten Sekretariat anzumelden, unter Angabe der genauen Adressen der Delegierten. Die Unkosten für die Abordnung fallen zu Lasten des betreffenden Vereins.

Mit besten Samaritergrüßen

Olten, den 16. Mai 1931.

Für das Verbandssekretariat:

A. Rauber.

Alliance suisse des samaritains.

Aux Comités des sociétés de samaritains.

L'Alliance des samaritains a droit à être représentée par 40 délégués ayant droit de vote à l'assemblée générale de la Croix-Rouge suisse, devant avoir lieu à Bulle les 13 et 14 juin. Les sociétés de samaritains qui voudraient envoyer des délégués ayant droit de vote sont priées d'en aviser le plus vite possible le secrétariat sous-signé, en indiquant le nom et l'adresse exacte des délégués.

Les frais concernant cette représentation devront être supportés par les sections qui enverront des mandataires à Bulle.

Avec nos salutations les meilleures

Olten, le 16 mai 1931.

Le Secrétariat général:

A. Rauber.

Aus unsern Zweigvereinen. — De nos Sections.

Oberaargau. Unsere diesjährige Hauptversammlung fand Sonntag, den 26. April, im „Kreuz“ in Herzogenbuchsee statt. Unter dem Vorsitz unseres neuen Präsidenten, Herrn Dr. Huber, Langenthal, fand die Traktandenliste ihre ususgemäße Ablwicklung. Was diesmal, im Gegensatz zu früheren solchen Zusammenkünften, erfreulich auffiel, war die relativ hohe Besucherzahl. Sie war aus ziemlich allen Teilen unseres Vereinsgebietes zusammengezogen, was hier als „Fortschritt“ gebucht werden soll!

Im Vordergrund der Verhandlungen stand naturgemäß der Jahresbericht, der vom Präsi-

denten in knapper, klarer Form abgelegt wurde. In seinem Eröffnungswort stattete er allen Behörden, wie auch all denjenigen, die unsere Vereinsbestrebungen in mehr privater Tätigkeit unterstützten, dem Vorstande, unserer Fürsorgerin, Fräulein Margrit Witz, den schuldigen Dank ab. Im besondern gedachte er seines Vorgängers, des Herrn Dr. Wiesmann, der seine bisherige Praxis in Kleindietwil mit der neuen in Teufen vertauschte, indem er ihm warmempfundene Worte des Dankes und der Anerkennung widmete. Was Herr Dr. Wiesmann, besonders im Dienste unserer Tuberkuosefürsorgestelle,